



Das **Versuchszentrum Laimburg** ist die führende Forschungsinstitution für die Landwirtschaft und Lebensmittelqualität in Südtirol. Wir betreiben vor allem angewandte Forschung mit dem Ziel, die Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltigkeit der Südtiroler Landwirtschaft zu steigern und die Qualität landwirtschaftlicher Produkte zu sichern.

Die Arbeitsgruppe „Gesundheits- und Arbeitsschutz“ des Versuchszentrums Laimburg sucht eine/n:

Verwaltungsmitarbeiter/ Verwaltungsmitarbeiterin (m/w/d)

Code 0.26-DAS-02.08

Stellenbeschreibung

Der Mitarbeiter/ die Mitarbeiterin betreut und berät den Arbeitgeber in allen Bereichen des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung und trägt damit zu einem gesunden und sicheren Arbeitsplatz für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Haupttätigkeiten der ausgeschriebenen Stelle:

- Unterstützung bei der Erstellung und Pflege sicherheitsrelevanter Dokumentation, inklusive Risikoanalysen und Arbeitsbedingungenbeurteilungen
- Mitwirkung bei der Entwicklung und Umsetzung von Notfallplänen und Sicherheitsmaßnahmen
- Organisation und Durchführung von Schulungen und Sensibilisierungsmaßnahmen für Mitarbeiter/innen
- Überprüfung von Anlagen und technischen Arbeitsmitteln auf Arbeitssicherheit
- Ansprechpartner/in für interne und externe Stellen rund um Arbeitsschutzthemen
- Durchführung von Lokalaugenscheinen und Audits
- Unterstützung bei administrativen und organisatorischen Aufgaben im Bereich Arbeitssicherheit

Anforderungsprofil

Folgende Voraussetzungen sind erforderlich:

- Abschluss eines mindestens vierjährigen Hochschulstudiums; Absolventen eines dreijährigen Hochschulstudiums und jenen mit Reifezeugnis einer Oberschule steht die Bewerbung ebenfalls offen, jedoch werden sie im Falle einer Einstellung in eine entsprechende niedrigere Funktionsebene eingeordnet
- sehr gute Deutsch- und Italienischkenntnisse (auf C1-Niveau) - die Sprachkenntnisse werden im Laufe des Vorstellungsgesprächs überprüft
- Führerschein Klasse B

Für diese Stelle werden folgende Qualifikationen und Kompetenzen bewertet:

- Abschluss einer technischen Ausbildung
- spezifische Ausbildung als „Verantwortliche/r des Arbeitsschutzdienstes“ gemäß G. v. D. Nr. 81/2008
- Berufserfahrung im Bereich der Arbeitssicherheit – bitte im Lebenslauf detaillieren (Dauer und Tätigkeiten)
- Zweisprachigkeitsnachweis C1 (ehem Niveau A) oder B2 (ehem.Niveau B) der Autonomen Provinz Bozen
- Sprachkenntnisse in Deutsch- und Italienisch
- gute Kenntnisse und sicherer Umgang mit MS-Office-Programmen
- Bereitschaft zu einem zeitnahen Dienstantritt
- hervorragende Organisations- und Kommunikationsfähigkeiten
- hohe Motivation, Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten, Fähigkeit zur Teamarbeit

Vertragsdauer: 36 Monate, Vollzeit

Bewerbungsfrist: 20.04.2026 – 12.00 Uhr

Weitere Informationen

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige **Bewerbung** mit:





- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Kopie eines gültigen Personalausweises (muss **immer** beigelegt werden)

Falls der Personalausweis nicht eingereicht wird, kann die Bewerbung nicht berücksichtigt werden.

Achtung: bitte überprüfen Sie, dass die gesendeten Informationen und Unterlagen keine Daten, welche in den besonderen Kategorien des Artikels 9 der Datenschutz-Grundverordnung Nr. 679/2016 fallen (z.B. Gesundheitsdaten, Daten aus denen die religiöse Überzeugung hervorgeht) mitteilen.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (39 Stunden/Woche). Dienstsitz ist das Versuchszentrum Laimburg, Stadthof, Laimburg Nr. 19/2, 39051 Pfatten (BZ). Die Einstufung erfolgt mit Qualifizierung „Angestellte/Angestellter“ in die 2. (oder 3.) Kategorie laut Landwirtschaftlichem Kollektivvertrag und die Entlohnung der Stelle richtet sich an die 8. bzw. 7-ter (oder 6.) Funktionsebene laut Einstufungen des Personals der Autonomen Provinz Bozen und Studententitel, mit eventueller Anerkennung der angereiften Berufserfahrung.

Das allgemeine Reglement für befristete Aufnahmen am Versuchszentrum Laimburg ist in der Rahmenausschreibung enthalten: <https://www.laimburg.it/de/transparente-verwaltung/personal>

Die Bewertung erfolgt aufgrund eines strukturierten Fragebogens, die Gewichtung der einzelnen Punkte obliegt der Kommission. Ein Teil dieser Bewertung betrifft auch die persönliche Eignung, die bis zu 30% der Gesamtpunktezahl betragen kann. Im Rahmen des Bewerbungsgesprächs kann auch eine schriftliche Überprüfung der Kompetenzen laut Stellenausschreibung durchgeführt werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens wird auf der Webseite, Sektion Transparente Verwaltung, des Versuchszentrums Laimburg eine Bewertungsrangordnung veröffentlicht. Der Name der Kandidaten und Kandidatinnen wird bei der Veröffentlichung durch einen Identifizierungscode ersetzt, welcher den Kandidaten und Kandidatinnen im Rahmen ihrer Bewerbung übermittelt wird.

Innerhalb der Frist von einem Jahr ab Genehmigung der Bewertungsrangordnung können bei Bedarf und Vorhandensein von zusätzlichen Stellen geeignete Bewerberinnen und Bewerber auch für andere Positionen und in anderen Bereichen eingestellt werden.

Allgemeine notwendige Voraussetzungen für die Zulassung zum Verfahren:

- kein Ausschluss vom aktiven Wahlrecht oder vom Genuss der politischen Rechte
- Besitz der rechtlichen Voraussetzungen und Genehmigungen, die ein Arbeitsverhältnis in Italien erlauben
- keine strafrechtlichen Verurteilungen oder laufenden Gerichtsverfahren die – nach dem Ermessen des Versuchszentrums Laimburg – mit der Aufnahme unvereinbar sind oder eine solche Aufnahme als unangebracht erscheinen lässt.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unserer Homepage <https://www.laimburg.it/de/home> oder kontaktieren Sie uns telefonisch.

Chancengleichheit und Vorbehalt: Die ausgeschriebene Stelle steht gemäß Gesetz Nr. 903, 9/12/1977, Art. 1 Bewerbern beiderlei Geschlechts offen. Die Politik und Praxis des Versuchszentrums Laimburg sind darauf ausgerichtet, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dieselben Möglichkeiten im Rahmen der Beschäftigung am Versuchszentrum zu bieten. Das Auswahlverfahren ist unter Beachtung des Vorbehalts laut Gesetz vom 12. März 1999, Nr. 68, in geltender Fassung, (Bestimmungen für das Recht auf Arbeit von Menschen mit Behinderungen und andere geschützte Kategorien) ausgeschrieben.

Datenverarbeitung: Der Verantwortliche der Verarbeitung ist das Versuchszentrum Laimburg, das durch EDV- und Papiersysteme für die Zwecke der Rekrutierung und der Personalaufnahme die Daten verarbeiten wird. Der Datenschutzbeauftragte des Versuchszentrums Laimburg kann per E-Mail Privacy@laimburg.it kontaktiert werden. Die personenbezogenen Daten werden, in der Anfangsphase des Verfahrens, ausschließlich von dem vom Versuchszentrum Laimburg autorisierten Personal verarbeitet. Sie finden die vollständigen Informationen darüber auf der Homepage des Versuchszentrums Laimburg, Sektion Transparente Verwaltung / Personal ([INFORMATION ÜBER DIE VERARBEITUNG DER PERSONENBEZOGENEN DATEN FÜR BEWERBER/INNEN](#)).